

stores+shops

EHI-Magazin für Ladenbau, Einrichtung und POP-Marketing

ISSN 1430-4082 G 14257

Ausgabe 05_2010

STORES+SHOPS EXTRA



Energiemanagement

Energieeffizienz schont Kosten und Umwelt

INTERNATIONALE PILOTPROJEKTE

LED: Auf dem Weg zur Allgemeinbeleuchtung

AUFGEWERTET

C&A Köln: Traditionshaus im neuen Storedesign

BLOOMINGDALE'S SANTA MONICA

Einkaufen auf kalifornische Art

ÜBERRASCHUNGSERFOLG AUS BERLIN

Kauf Dich glücklich!



nenbrillen, der Kunde soll bedient werden und sich als „Star“ fühlen. Das Geschäft dient als Bühne.

Das Interieur ist aus einem Guss entworfen, eine stimmige Komposition, eine begehbare Skulptur. Das organisch geformte Innere übt beim Betreten einen Sog aus und transportiert den Kunden praktisch sanft durch den Raum. Wohlige Gefühle und Assoziationen an die warme und weiche Geborgenheit eines Körperinneren sollen entstehen. Alle tragenden Wände und die Decken sind durch Vorsatzelemente kaschiert. Bei jeder Bewegung im Laden verändert sich die perspektivische Wirkung dieser spannenden Komposition von gebogenen, schrägen, fallenden und steigenden Linien. Verstärkt wird diese Wirkung durch den Einsatz von Spiegeln, die den Raum visuell erwei-

tern und die Begrenzungen des Raumes, der Wände und Decken optisch aufheben.

Begehbare Skulptur

Die Wegeführung mäandert durch den Laden vorbei an den Vitrinen. Der Verlauf korrespondiert mit der Linienführung der Boden-, Decken- und Beleuchtungsgestaltung. Intuitiv soll der Kunde sich durch den Laden bewegen. Die Vitrinen-Objekte sind gleichzeitig in die Wand und auch in Spiegel integriert. Einige der Vitrinenpräsentationen bewegen sich.

Dominierendes Element der Ladengestaltung ist die Kombination von weiß verputzten Flächen und Flächen aus Zebranoholz mit seiner kräftigen Maserung. Weiterhin wur-

den Stahl, Chrom, Glas und Plexiglas eingesetzt. Der in seiner Wirkung mittelgraue Boden besteht aus weißem und schwarzem gemahlenem Naturstein, dem ein Silbermetall-Effekt beigemischt wurde.

Im Eingangsbereich wurde der weiße Putz mit Stahlflächen kombiniert. Hier befindet sich, zum Impulskauf animierend, die offene Sonnenbrillenpräsentation. Der mittlere Ladenbereich ist niedriger und „intimer“. Hier befinden sich die Beratungsplätze. Der Bereich hat „schützende“ hölzerne Decken- und Wandverschalungen sowie ein Wandoval aus samtigem, dunkelvioletter „Glamour Velvet“. Violette Leder, violette und warmnatürliche LED-Beleuchtung sowie beruhigende Loungemusik unterstützen die Wirkung. Der hintere Ladenbereich öffnet sich durch ein Luftgeschoss zwei-

CONRADT OPTIK, MOSBACH

Ein Traum in Weiß

Conradt Optik ist ein alteingesessenes Familienunternehmen in Mosbach bei Heilbronn. Die Übergabe des Geschäfts an die nächste Generation war der geeignete Zeitpunkt, dem Laden ein ganz neues Design zu verleihen.



▲ Der offene Beratungstisch vor der Brillenpräsentation



▲ Künstlerische Deckengestaltung



▲ Wie eine Skulptur: der zentrale Tresen

alle Fotos (3): Zoëy Braun

▷ **Das Stuttgarter Architekturbüro** Ippolito Fleitz Group entwickelte für Conradt Optik ein edles, schwebend-transparentes Interior Design fast ganz in Weiß und mit sanfter Linienführung. Es gibt keinerlei Schaufensterauslage, nur den freien Blick in den weißen Laden, der selbst zum „Showroom“ wird. Einziges dunkles Element ist ein anthrazitfarbener, hochfloriger Teppichboden, der den Laden „erdet“ und für eine angenehme Akustik sorgt. Das auf 210 qm erweiterte Ladenlokal verfügt nun über zwei Eingänge, die auf einen zentralen Tresen zuführen. Einen besonderen Akzent setzt die Gestaltung der zurückgesetzten Decke.

Das Muster feiner Linien in Braun-, Mauve- und Blautönen dient als Key Visual und wird auch in der Außenkommunikation eingesetzt, zum Beispiel auf den Papiertragetaschen.

Die Brillenmodelle werden frei zugänglich präsentiert in drei übereinanderliegenden, in die organisch geschwungene Rückwand eingelassenen Schächten. Die Sonnenbrillen werden an einer Längsseite in drei wie frei schwebenden, in den Raum geneigten Displays präsentiert. Kleine ovale, in die Wand eingelassene Vitrinen dienen als reizvolle Fokuspunkte für Sonderpräsentationen.